



Erdungsmessung im Verteilnetz

Auf der sicheren Seite bei Energieversorgungsanlagen: Eniwa überprüft Ihre Erdungsanlage periodisch und fachgerecht, führt Erdungsmessungen durch und dokumentiert gemäss Starkstromverordnung.

Erdungsmessung als Schutzmassnahme

Die Starkstromverordnung verlangt aus Sicherheitsgründen, dass Energieversorgungsanlagen über ein Erdungssystem verfügen und periodisch auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft werden müssen.

Um die Sicherheit und die Funktionstüchtigkeit über die gesamte Lebensdauer der Anlage sicher zu stellen, müssen Erdungsanlagen gemäss SEV 3755 bei Erstellung und anschliessend alle zehn Jahre messtechnisch überprüft werden.

Ihr Nutzen

- Arbeits- und Anlagensicherheit durch funktionsfähige Erdungsanlage
- Informationen über Fehlerursachen
- Umgehende Behebung von Fehlern
- Periodische Überprüfung, Protokollierung und Dokumentation nach Starkstromverordnung

Unsere Kompetenzen

Unser Fachpersonal führt Erdungsmessungen gemäss Starkstromverordnung SEV 3755 «Erden als Schutzmassnahme in elektrischen Starkstromanlagen» durch:

- Planung, Montage und Instandhaltung von Erdungsanlagen
- Erdmessungen in Trafostationen und Verteilkabinen
- Identifikation von Fehlerursachen
- Fehlerbehebung
- Beratung
- Protokollierung und Dokumentation
- Ergänzende Dienstleistungen (z.B. in Kombination mit Ölanalysen)